

Züglete für Ringelnatter, Blindschleiche und Co.

Ein gemeinsamer Arbeitseinsatz der Natur- und Vogelschutzvereine von Rheinfelden und Magden galt der Unterstützung der vielen Kleintiere im Naturschutzgebiet Ängi, wo grossräumige Veränderungen anstehen.

Im Rahmen des Jahrhundert-Projekts „Holen wir den Lachs zurück in die Schweiz“ wird der Magdenerbach zwischen Rheinfelden und Magden massiv aufgewertet. Das bedeutet unter anderem, dass der Bachlauf zwischen Autobahn und Panzersperre komplett umgestaltet und örtlich verlegt wird. Dabei lässt sich leider nicht vermeiden, dass etliche, über viele Jahre angelegte, ökologisch wertvolle Asthaufen versetzt werden müssen. Wertvoll darum, weil sie wichtige Rückzugsgebiete für diverse Amphibien, Ringelnatter, Blindschleiche und viele andere Kleintiere sind. Diese Haufen aus zum Teil schon stark vermodertem Holz zu verschieben ist heikel, praktisch reine Handarbeit.

Mehr als zwanzig Helfer:innen aus Magden und Rheinfelden bemühten sich darum am letzten Samstag, das vorhandene Material sorgfältig Schicht für Schicht abzutragen und an den neuen Standorten wieder aufzubauen. Dabei wurden auch zusätzliche Einlagen von Gras und anderem organischen Material eingebaut, das während des Verrottens Wärme entwickelt, was den Tieren zu Gute kommt, die vor allem in der kalten Jahreszeit hier Unterschlupf suchen. Dass im jetzigen Zeitpunkt kaum Tiere gestört werden, war auch der Grund, diese Arbeit schon jetzt vorzunehmen, während die eigentlichen Erdarbeiten erst im Frühling-Sommer 23 angegangen werden. Bei der Festlegung der neuen Standorte wurde, nebst anderen Kriterien, besonders darauf geachtet, dass die Asthaufen durch die schweren Transporte während der Erdarbeiten möglichst wenig beeinträchtigt werden.

So ist nun ein erster Schritt getan, dass neben Lachs und Forelle, welche die Hauptnutznießer des neuen Baches sein werden, auch Amphibien, Reptilien und andere weniger mondäne Bodenbewohner in der Ängi von einer neuen, vielleicht sogar etwas schöneren Welt träumen können.

www.nv-rheinfelden.ch

10.9.2022 mt

Bilder NVR zur Auswahl (für Presse)



Aufmerksame Zuhörer bei der „Befehlsausgabe“



Ein neuer Asthaufen entsteht



Moderholz ist leichter als man meint



Teamwork im Naturschutzgebiet Ängi